



ZIEGE: Educational Game Editor

Netidee Projekt Nr. 666

Projekt Kurzbeschreibung

Projektleiter: Jeremiah Diephuis



Hast du Bock auf dein eigenes Spiel? Mit ZIEGE kannst du auch ohne jegliche Programmierkenntnisse eigene Computerspiele erstellen, die nachher dann im Internet gespielt werden können. Und dazu brauchst du nur einen Webbrowser und etwas Kreativität – egal auf welchem Computer du gerade arbeitest. Also spielst du noch, oder baust du schon?

ZIEGE ist ein Werkzeug für die Erstellung von Computerspielen, das komplett im Webbrowser bedient wird. Für Jugendliche ohne Programmierkenntnisse konzipiert, können junge Spielinteressierte in sehr kurzer Zeit ein eigenes Spiel erstellen und auf der Online-Plattform veröffentlichen. Ähnlich zur Arbeitsweise von herkömmlichen Grafikprogrammen können eigene Spielwelten aus einzelnen Blöcken gebaut und mit interaktiven Elementen ausgestattet werden. Eine Vielzahl von Grafiken stehen den Spieleschaffenden zur Verfügung; es können aber natürlich auch eigene Grafiken zum Einsatz kommen. Somit können Jugendliche lernen, wie Spiele grundsätzlich aufgebaut sind und ihr Interesse an der Technik hinter interaktiven Medien gezielt wecken.

Der ZIEGE-Editor ist auf der Online-Plattform unter <http://game-editor.at> zugänglich, worauf mehr als 250 Spiele zu sehen sind, die von jungen Spieleschaffenden bereits erstellt wurden. Workshops rund um den ZIEGE-Editor gibt es auch bereits in Schulen und Museen. Die gesamte technische Basis für ZIEGE ist natürlich frei verfügbar und kann jederzeit heruntergeladen werden. ZIEGE wurde durch eine finanzielle Unterstützung vom Förderprogramm *netidee* der *Internet Privatstiftung Austria* ermöglicht.

ZIEGE – Zielgruppengerechter, Internetbasierter Educational Game Editor

Zielgruppe: junge Spielinteressierte, ab 9 Jahren

Projektwebseite: <http://games.fh-hagenberg.at/ziege>

Online-Plattform: <http://game-editor.at>

Projekt-repository: <https://github.com/Anderl1989/ziege>

Lizenz: MIT License

Verwendete Technologien: HTML5, Node.js, MongoDB

Projektteam: Marc Bush, Jeremiah Diephuis, Nico Harather, Wolfgang Hochleitner, Andreas Kasch, Florian Kraner, Elke Mattheiss, Moritz Rührlinger, Peter Wolkerstorfer